

Neue (reformierte) Synagoge in Breslau (1872)

Kurzbeschreibung

Vor allem liberale jüdische Gemeinden unterstützten den Bau neuer Synagogen, die dem Stil des 19. Jahrhunderts entsprachen. Nach 1870 besaßen die meisten deutschen Großstädte prachtvolle Synagogen, deren Ausgestaltung höchsten ästhetischen Ansprüchen genügte. Auch der Gottesdienst vieler liberaler Gemeinden orientierte sich an der Ästhetik christlicher Rituale und führte beispielsweise Orgelmusik ein. Unten ist die am 29. September 1872 eröffnete liberal Synagoge (sog. Neue Synagoge) in Breslau (heute Wrocław, Polen). Sie war das Werk des deutsch-jüdischen Architekten Edwin Oppler (1831–1880).

Quelle



Quelle: Die neue Synagoge in Breslau. Ort der Publikation: Leipzig. Datum: 1873. Biblioteka Śląska, Katowice, <https://www.sbc.org.pl/publication/457297>

Dieses Werk wurde als frei von bekannten urheberrechtlichen Einschränkungen identifiziert, einschließlich aller verwandten Schutzrechte.

Empfohlene Zitation: Neue (reformierte) Synagoge in Breslau (1872), veröffentlicht in: German History Intersections, <<https://germanhistory-intersections.org/de/deutschsein/ghis:image-192>> [17.05.2025].